



Modellfluggruppe Bassersdorf www.mg-bassersdorf.ch

Heiko Schickel
Im Langacker 11
8304 Wallisellen

Telefon 044 830 35 31
Natel 079 379 68 13
E-mail hschi@bluewin.ch

Protokoll der 51. Generalversammlung vom 30.1.2009

Traktanden:	1. Begrüssung	Zeit:	Von 19.05 Uhr
	2. Wahl der Stimmenzähler		Bis 20.40 Uhr
	3. Genehmigung des Protokolls der 50. GV	Ort:	Bungertstube, Bassersdorf
	4. Jahresbericht des Obmanns	Protokoll:	Heiko Schickel
	5. Jahresrechnung		Wallisellen, 31. Januar 2009
	6. Festsetzung der Jahresbeiträge		
	7. Eintritte und Austritte		
	8. Wahlen		
	9. zukünftige Flugtage		
	10. Informationen des Vorstands		
	11. Anträge		
	12. Jahresprogramm		
	13. Budget		
	14. Verschiedenes		

1. Begrüssung

Um 19.05 Uhr eröffnet Heinz Vogler die GV, stellt den Vorstand vor und informiert wie folgt:

- Werner Erismann (Vizepräsident Region NOS) wird ganz besonders begrüsst als Vertreter des NOS.
- Beim Eingang liegt die Präsenzliste auf, in die sich alle Anwesenden eintragen sollen. Dort erhalten die bereits Stimmberechtigten auch ihren Stimmausweis. Die Temporären, die im Laufe der GV zur definitiven Aufnahme vorgeschlagen werden, erhalten ihre Stimmausweise erst nach der Aufnahme. Alle Mitglieder sind gebeten, die auf den Ausweisen vermerkten Daten zu überprüfen und Änderungen/Korrekturen am Ende der GV an den Aktuar zu melden.
- Heiko Schickel, der neue Aktuar offeriert Crèmeschnitten für alle Anwesenden.
- Die GV-Einladungen sind termingerecht verschickt worden.
- Gemäss Mitgliederliste (Stichtag 30. November 2008) hat die MGB 60 Aktive, Junioren und Temporäre.

<u>Aktive</u>		<u>Temporäre</u>	
Anwesend	30	Anwesend	3
Entschuldigt	11	Entschuldigt	3
Unentschuldigt	12	Unentschuldigt	1
		JT/AT (keine Verpflichtung)	
Total 53 Stimmberechtigte		Total 7 ohne Stimmrecht	

Anwesend sind demzufolge 33 Mitglieder, wovon 30 Stimmberechtigte. Heinz Vogler stellt die Beschlussfähigkeit fest, da die erforderliche Mindestzahl von 1/3 (= 14) aller stimmberechtigten Vereinsmitglieder anwesend ist. Ausserdem ruft er in Erinnerung, dass alle Beschlüsse mit einfachem Mehr gefasst werden, Statutenänderungen jedoch eine Zweidrittel-Mehrheit erfordern.

2. Wahl der Stimmenzähler

Stefan Binder und Michael Bigler melden sich als Stimmenzähler und werden einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 50. GV, 2008

Das durch den damaligen Aktuar Matthias Sieber verfasste GV-Protokoll wird einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht des Obmanns

Der durch Heinz verfasste und vor Jahresende 2008 versandte Jahresbericht wird – traditionsgemäss – nicht verlesen. Das Wort wird nicht gewünscht.

5. Jahresrechnung

Reto erläutert die Erfolgsrechnung und Schlussbilanz per 31.12.2008. Speziell hebt er die ausserordentlich grossen Erträge aus dem Flugtag (Fr. 17'503.25) und von Spenden (Fr. 6'800.00) hervor.

In der Erfolgsrechnung resultiert somit ein Gewinn von 8'542.95

Dieter fragt, was mit zahlungsunwilligen Passivmitgliedern passiert. Reto antwortet, dass diese im zweiten Jahr von der Liste gestrichen werden.

Reto erläutert ausführlicher die Rechnung des Flugtages, der Ausstellung und des Chlausmärt.

Bruno erwähnt, dass am Flugtag 1700 Besucher kamen.

Die Revisoren Ernst Camenzind und Bruno Fedrizzi haben die Rechnung geprüft und für korrekt befunden. Bruno verliest den Revisorenbericht. Sie attestieren Reto Jenny eine tadellose Buchhaltung und empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2008 zu genehmigen und den Vorstand somit zu entlasten. Die Rechnung wird in der Folge einstimmig abgenommen.

6. Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand empfiehlt der Generalversammlung, die Jahresbeiträge für das Jahr 2010 unverändert zu belassen:

	Aktive	Junioren	Passive	Hangsegler
Jahresbeitrag	Fr. 166.-	Fr. 50.-	Fr. 30.-	Fr. 50.-
Einmaliger Eintrittsbeitrag	Fr. 400.-	Fr. 100.-		
Anteilschein bei definitiver Aufnahme	Fr. 500.-			

Der NOS Beitrag für Aktive wird von 14.- auf 20.- erhöht. Der Junioren-Beitrag bleibt bei 10.-

Die Jahresbeiträge werden durch die Generalversammlung einstimmig angenommen.

7. Eintritte und Austritte

Eintritte bis 30. Juni 2008

1. Fabio Binder J
2. Dominic Brunner A
3. Sébastien Monn J

Der Vorstand schlägt diese Mitglieder sowie Michael Bigler (AT) die bereits 2007 eingetreten sind, zur definitiven Aufnahme vor. In einer Kollektivabstimmung werden alle 4 Mitglieder definitiv aufgenommen. Der einzig Anwesende Michael erhält per sofort die Stimmberechtigung. Demzufolge sind jetzt 31 anwesende Mitglieder stimmberechtigt. Der unentschuldig Abwesende Andreas Schegg bleibt temporär.

Eintritte ab 1. Juli 2007

1. Bigler Michael AT
2. Schegg Andreas AT

Austritte im Jahr 2008:

1. Adriano Monaco
2. Rene Giger

Austritte per 1. Januar 2009:

1. Jonas Graf (Hangsegler)

Eintritte ab 1. Januar 2009:

keine

Der Mitgliederbestand per 1.1.2009 ist unverändert bei 60 Aktiven, Junioren und Temporären verblieben.

Stefan Schmid hat sich ein paar Tage vor der GV gemeldet mit einem Antrag um Aufnahme in die MGB. Da Stefan mit Wohnort Zürich die Aufnahmekriterium „umliegende Gemeinden“ nicht erfüllt, wird sein Aufnahmegesuch der GV vorgelegt. Es findet eine Abstimmung statt über seine Aufnahme. Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 14 Nein, 6 Enthaltungen. Somit wird der Interessent nicht aufgenommen.

8. Wahlen

Der Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Der Vorstand wird von der Generalversammlung einstimmig bestätigt werden. Somit setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:

Obmann	Heinz Vogler
Vizeobmann	Peter Hofmann
Aktuar	Heiko Schickel
Kassier	Reto Jenny
Beisitzer	Peter Wessner

Turnusgemäss scheidet jeweils der erste Revisor aus, und der zweite rückt nach. Somit scheidet Ernst Camenzind aus und Bruno Fedrizzi rückt zum 1. Revisor nach. Stefan Bertschi rückt nach als 2. Revisor. Als Ersatzrevisor stellt sich Thomas Schartner zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

9. zukünftige Flugtage

Heinz erläutert nochmals den erfolgreichen Flugtag aber auch den grossen Aufwand für viele Mitglieder. Er berichtet aus dem GV-Protokoll von 2003, in welchem entschieden wurde, dass bis 2008 alle 2 Jahre ein Flugtag gemacht wird. Dieses Thema ist nun neu zu diskutieren.

Heinz äussert sich dann, dass er nicht mehr die Organisation übernehmen wolle. Er ruft die Mitglieder auf sich zu äussern, wie es weiter gehen soll mit den zukünftigen Flugtagen. Insbesondere soll die GV entscheiden, in welchem Rhythmus weitere Flugtage durchgeführt werden sollen.

Abstimmung über das Fortführen des 2-Jahresrhythmus. Frage zur Abstimmung: Wird der Rhythmus der 2 Jahre unterbrochen?

Abstimmungsergebnis: 24 Ja, 3 Nein, 4 Enthaltungen. Der Flugtag-Rhythmus wird unterbrochen.

Heinz äussert sich erleichtert über dieses Abstimmungsergebnis hält jedoch fest, dass Flugtage weiterhin durchgeführt werden können.

10. Informationen des Vorstandes

Heinz informiert, dass Einrichtungen (Zäune, Bänke, Kisten) nicht frei aufgestellt werden können.

Die Kisten welche im vergangenen Jahr aufgestellt wurden sind hilfreich und werden stehen gelassen. Das gilt auch für den roten Sitzbank von Peter Rüfenacht.

Der Vorstand wünscht einzig, dass in Zukunft die Absprache mit dem Vorstand gewünscht ist und die Informationen bekannt sind. Dabei geht es darum, dass im Falle von Behördenkontakten die Sachlage bekannt ist.

Hangflieger melden sich bitte wieder per E-Mail bei Heinz für die Zufahrts-Bewilligung zum Hang.

Frequenz-Chlöppli: Eine Bitte an alle Mitglieder, die Frequenzchlöppli sorgfältiger zu behandeln. Es ist ein grosser Aufwand für Bruno diese jeweils zu ersetzen.

Peter Wessner hat für die Saison 2009 wiederum ein Schlepp-Programm zusammengestellt, das er vorstellt. Die Schleppabende finden jeweils am Dienstag statt. Details sind direkt bei Peter erhältlich.

Aufgrund der nach wie vor spärlichen Beteiligung an den Monatshöcks werden durch den Vorstand weiterhin keine Säali oder Tische in den Restaurants reserviert. Die Höcks finden jeweils am ersten Dienstag des Monats im Restaurant Kreuzstrasse, Baltenswil, ab 18.30 statt.

Bruno Fedrizzi weist darauf hin dass auch die Höcks auf der Homepage drauf sind.

Bruno wünscht mit jeder Änderung der Mitgliederliste eine aktuelle Liste fürs Internet.

Der Zugriff ist wie bisher mit Benutzername Gerstenacher und Passwort mbg. Er wünscht etwas mehr Beiträge z.B. in Form von Bildern. Die Börse läuft eher schleppend. Sie kann auch genutzt werden für „ich suche etwas“.

Heinz überreicht Bruno zwei Flaschen Wein als Dank für seine unermüdliche Arbeit als Webmaster.

Heinz erinnert daran, dass 3 Mal pro Jahr und Mitglied ein Mitglied einer anderen Modellfluggruppe zum Fliegen auf dem Gerstenacher eingeladen werden darf. Dies allerdings nur unter der Bedingung, dass der Besuch durch das einladende MGB-Mitglied in der Besucherliste vermerkt wird. (Ordner in der Kiste, Zahlencode des Schlosses: 3123). Dies ist notwendig aus Haftpflichtgründen und für die Klärung allfälliger Reklamationen Dritter.

Peter Wessner informiert, dass auch dieses Jahr wieder Bubentage durchgeführt werden. Er dankt auch für die Helfer für den Bubentag letztes Jahr.

11. Anträge

Peter Rüfenacht stellt den Antrag, dass der Verein einen Vertikutierer kauft.

Begründung: Es sei für den Rasen wichtig und wertvoll, 1-2 im Jahr zu vertikutieren. Vor allem auch nachdem wir für die Sanierung des Rasen viel Geld ausgegeben haben und den guten Zustand nun bewahren wollen. Einen Vertikutierer zu mieten ist unpraktisch und man ist mehr abhängig vom Wetter und der Verfügbarkeit bei Vermietern. Mit einer eigenen Maschine kann flexibel und zum richtigen Zeitpunkt der Rasen gepflegt werden.

Er hat sich orientiert über Möglichkeiten der Beschaffung. Neu kostet ein Vertikutierer ca CHF 3'000.-

Peter hat einen gebrauchten Vertikutierer in gutem Zustand gefunden, für den Betrag von 1'600.-

Dieter fragt, ob es Platz hat im Schuppen. Peter sagt ja, dies habe er bereits abgeklärt.

Es erfolgt die Abstimmung über die Beschaffung zum Betrag von 1'600.-. Resultat einstimmig ja. Der Vertikutierer wird gekauft.

12. Jahresprogramm

Heinz präsentiert das Jahresprogramm 2009. Die GV 2010 wird am 29. Januar stattfinden.

Ueli sucht Lichtschranken für den Wettbewerb am Frühlingsfliegen (weite Distanz, sonnenunempfindlich)

Stefan Bertschi erzählt von den Wettbewerben (RCS Hang, Kyburg-Cup) und den vielen schönen Erlebnissen. Es wäre erwünscht, wenn der eine oder andere aus dem Verein als Teilnehmer mitmachen würde, denn man braucht kein HighTech-Gerät und auch fliegerisch ist das Programm machbar. Stefan übernimmt die Organisation und Anmeldung.

13. Budget

Reto Jenny erläutert Punkt für Punkt das Budget 2009 und hebt dabei den neuen Ausgabenposten "Unterhalt Flugplatz / Genossenschaft" hervor: Der Verein muss sich zukünftig als Landbesitzer der Genossenschaft einen Betrag (300.- budgetiert) an die Benutzung der Strassen bezahlen.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

Im Jahr 2009 wird ein Anteilschein ausbezahlt. Erst im 2010 und 2011 werden wieder etwas mehr Anteilscheine ausbezahlt werden.

14. Verschiedenes

Peter informiert, dass das Landstück, welches an unsere der obere Ende grenzt, nicht uns gehört. Folglich soll dort nicht reingefahren werden und nicht darauf parkiert werden.

Für Verbrenner gibt es Teppiche, welche unter den Motor gelegt werden. Wir sollen vorsichtig sein, dass es keine Auflagen gibt wegen Grundwasserbelastung.

Heinz überreicht Peter Rüfenacht zwei Flaschen Wein als Dank für seinen unermüdlichen Einsatz für uns und unseren Platz im Jahr 2008. In der NOS wird Peter durch die MGB geehrt für seine geleistete Arbeit im Verein. Er erhält von Heinz dafür eine Urkunde. Nochmals ein herzliches Dankeschön des Vereins an Peter mit einem langen Applaus.

Noldi weist darauf hin, dass auf dem Bauernhof Loser sowohl der Vater als auch der Sohn tätig sind, dass der Sohn Thomas den Hof übernommen hat und es wichtig ist, ihn zu kontaktieren.